

	<p>Objekt: Byzantion</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18235230</p>
--	---

Beschreibung

Schönert-Geiss (1972) bezieht die Rückseitenaufschrift auf Diva Faustina minor. Dagegen vermutet Weiser (1985), ein Teil der Prägungen verweise auf Faustina maior, ein anderer auf Faustina minor. Siehe W. Weiser, Philippus iunior als Ehrenbürgermeister von Sagalassos und Prostanna, SNR 1985, 94. Zur Rückseitenaufschrift vgl. auch W. Leschhorn, Lexikon der Aufschriften auf griechischen Münzen II (2009) 863.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Commodus in der Rückenansicht nach r.

Rückseite: Korinthischer Helm mit Wangenklappen und Federbusch nach l., auf dem Helmkegel eine volutenförmige Verzierung.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 14.24 g; Durchmesser: 30 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt wann 176 n. Chr.

wer

wo Byzantion

Beauftragt wann

wer

Faustina minor (120-175)

wo

Besessen wann

wer

Friedrich Imhoof-Blumer (1838-1920)

wo

Wurde wann
abgebildet
(Akteur)
wer Commodus (161-192)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Osteuropa

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Frau
- Gebrauchsgegenstand
- Münze
- Münzmeister
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- A. Boutkowski, Monnaies grecques inédites, Revue Numismatique 1883, 377 Taf. 9,5 (dieses Stück).
- E. Schönert-Geiss, Die Münzprägung von Byzantion II (1972) 61 Nr. 1441 (dieses Stück).
- V. Heuchert, RPC IV online, Coin Type (temporary no.) 8709,1 (dieses Stück)..